

Yes, we can – yes, we do

Knievel-Feeling: Kopf hoch und gut geerdet

Was im ersten Moment wie Trittbrettfahrerei aussieht, ist in Wirklichkeit die Haltung, die Holger Knievel und Team schon seit Jahren gelebt und gepflegt haben. Ihre Präsenz, ihre rührige Netzwerkerei haben sie zu einer festen Größe im Dresden der Events, im Dresden des Glams und im Dresden des Tue-Gutes-und-zeigs-den-anderen werden lassen.

Wenn auch mit dem Kopf hoch oben, so doch immer gut geerdet, präsentiert sich die Knievelsche Erfolgsphilosophie. Basisarbeit ist ein Pfeiler der Leichtigkeit - des Seins und des Gefühls, das Kunden und Partner aus dem Salon von dannen tragen.

Zur Basisarbeit gehören die Seminare, an denen alle Mitarbeiter regelmäßig teilnehmen. Nach einem Fernstudium und Weiterbildung in Dresden, Leipzig, Berlin und Düsseldorf verfügt nun jeder Mitarbeiter über das neueste Wissen, solide Kenntnisse und den Titel Diplom-Colorist. Angewandt und ausprobiert wird alles bei der Colour Trophy 2009, dem wichtigsten Contest deutscher Coiffeure. In diesem Jahr sind erstmals alle zehn Mitarbeiter mit einer Arbeit beteiligt. Dies sei ein Riesenfaktor der Motivation ebenso wie die Tatsache, dass alle Models Knievel-Kunden sind, hebt der Chef hervor.

Und da ist sie wieder, die einmalige Erfolgsmischung von Avantgarde und Alltag, Handwerk und kreativem Highlight, die das Friseurstudio Knievel trägt und im Bewusstsein der Dresdner ankern lässt. Getragen und geankert - und man kommt an dieser Stelle nicht drum herum, in der Krise sogar bestätigt: Holger Knievel formuliert es so: „Krise ist Chance zum Umdenken, zum Auf- und Umbruch, Krise ist auch Marktberreinigung.“ So gelassen kann einer bleiben, der seit Jahren kontinuierlich und stabil mit Mitarbeitern, Kunden und Lieferanten networkt und - wichtig! - feiert.

Spektakuläre Auftritte in diesem Jahr gab es bisher schon - Semperoperball und Hutball, auf dem Holger Knievel mit seinem gesamten Team zum Frühlingsanfang seinen Geburtstag feierte.

Eyecatcher die Damen in Rot, die Herren im schwarzen Frack, selbstverständlich kreativ aufgepeppt mit Hüten, Frisuren und Accessoires.

Nächstes Glanzlicht - das Engagement beim Landespresseball am 25. April im Albertinum. Die Kostüme für die Hostessen werden von Andreas Trommler, Designer aus Leipzig, angefertigt, für die Köpfe ist das Team Knievel verantwortlich.

Ganz großes Thema und Quell für Inspiration und neue Energie: die Sonne und das Reisen. Immer wieder sucht Holger Knievel auf seinen Reisen, gerne nach Dubai, jüngst Barcelona, Anregungen, Kontakte und Ideen.

Aber wesentlich und ein Grundprinzip des Knievel-Feeling ist und bleibt: Konzentration auf Geben, nicht Nehmen. Obenan steht beim Netzwerken die Unterstützung für andere. Das jüngste Beispiel ist die Eröffnung eines Salons in London durch einen Knievel-Schüler, kräftig unterstützt von seinem Meister. Im Schatten von Big Ben werden sich in Zukunft auch die Mitarbeiter aus Dresden in Praktika den frischen Wind der Metropole um die Ohren wehen lassen und aus swinging London die Trends der großen weiten Welt nach Dresden einfliegen.

Die kommenden Projekte, an denen wir alle mehr oder minder teilhaben können, sind das Erscheinen der Kundenzeitschrift „Emotion“ für einen farbenfrohen Sommer und die Verlosung eines LCD-Flachbildschirmes zu Pfingsten. Vom 1. April bis 1. Juli kann jeder mit einer Coloration und einem Styling dabei sein, die Ermittlung des Gewinners wird mit Sicherheit wieder ein Spaß für fast ganz Dresden.

Der Besuch einer dreiköpfigen Knievel-Mannschaft in Paris aus Anlass des 100-jährigen Jubiläums von L'OREAL. Anfang Juni wird das I-Tüpfelchen auf ein toll gestyltes erstes Halbjahr 2009. Viel Farbe und Glanz im Knievel-Feeling, immer geerdet durch Verlässlichkeit und solide Grundlagenarbeit, on Top und darunter. ♦

Angelika Mosshammer



FRISEURSTUDIO KNIEVEL

Helgolandstrasse 8 · 01097 Dresden

Fon: 0351.804 21 44